



Presseeinladung

Bonn, 15. Dezember 2023

Spendenübergabe zweier Rikschas an Radeln ohne Alter Bonn e.V. durch Familie Abels

Der Verein Radeln ohne Alter Bonn e.V. erhält gleich zwei Rikschas // Übergabe der Rikschas „Mia“ und „Heinz-Egon“ von der Familie Abels am Montag, 18.12.2023 um 14 Uhr im Königshof in Bonn

Der Verein Radeln ohne Alter Bonn e. V. bekommt zwei Rikschas vom Mia & Heinz-Egon Abels Hilfe e. V. gespendet. Die Übergabe findet am Montag, 18. Dezember um 14 Uhr im Königshof, Adenauerallee 9 statt.

Die Geschwister Abels haben den nach den Eltern genannten Verein gegründet, um das außerordentliche gesellschaftliche Engagement der verstorbenen Eltern fortzuführen. Mit Herzenswärme und Großzügigkeit ist die Familie tief in der Bonner Gesellschaft verwurzelt.

Zwei Rikschas haben die Geschwister Abels dem Verein Radeln ohne Alter Bonn gespendet – und diese beiden Fahrzeuge auf die Namen den Eltern Mia und Heinz-Egon getauft. Die Übergabe der Rikscha findet gemeinsam mit den Geschwistern Abels sowie Mitgliedern von Radeln ohne Alter Bonn im Königshof Bonn statt.

Über Radeln ohne Alter Bonn e. V.: Unter dem Motto "Jeder hat ein Recht auf Wind in den Haaren" unternehmen Ehrenamtliche seit 2017 Rikscha-Fahrten mit Bewohnerinnen und Bewohnern von Senioren- und Pflegeheimen in Bonn. Die Philosophie des Vereins ist es, Beziehungen entstehen zu lassen, älteren Menschen Zeit zu schenken, ihnen ein Stück Mobilität zurückzugeben und dabei gemeinsam die Stadt neu zu entdecken. Zurzeit unternehmen rund 150 ehrenamtliche, durch den Verein geschulte Pilot*innen regelmäßig 1–2-stündige Ausfahrten mit bis zu zwei Passagieren pro Rikscha.

Weitere Informationen zum Verein unter <https://radelnohnealter.de/bonn/presse>

Kontakt für Rückfragen:

Marie-Theres Gröne
Medienteam
Marie-Theres.Groene@roa-bonn.de
www.radelnohnealter.de/bonn

"Cycling without age" wurde 2012 von Ole Kassow in Kopenhagen (Dänemark) ins Leben gerufen und hat sich seitdem zu einer weltweiten Initiative entwickelt: In mittlerweile fast 40 Ländern werden innerhalb des Netzwerks Rikscha-Fahrten für Menschen im Alter sowie Menschen mit eingeschränkter Mobilität angeboten.